



# Mitteilungsblatt

---

Studienjahr 2017/2018

ausgegeben am 22.12.2017

3.1 Stück

---

**Ausschreibung einer Vertragshochschulprofessor/innenstelle für die Hochschule im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 05.12.2017, Zahl 4072/2017**

**Ausschreibung einer Lehrer/innenstelle für die Praxisvolksschule im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 22.12.2017, Zahl 4321/2017**

Das Mitteilungsblatt erscheint bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb:  
Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich:  
Rektorin Prof. Mag. Dr. Marlies Krainz-Dürr



## Ausschreibung im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 05.12.2017, Zahl: 4072/2017

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten-Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – eine Hochschulprofessor/innenstelle zur Besetzung.

Es gelten die **allgemeinen Ausschreibungsbedingungen**, die auf der Homepage der Pädagogischen Hochschule Kärnten-Viktor Frankl Hochschule [www.ph-kaernten.ac.at](http://www.ph-kaernten.ac.at) abgerufen werden können.

Die Bewerbungen sind  
an der

**Pädagogischen Hochschule Kärnten**, Viktor Frankl Hochschule  
Rektorat  
Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt  
Tel.: 0463 / 508 508 - 803  
E-Mail: [office@ph-kaernten.ac.at](mailto:office@ph-kaernten.ac.at)

bis zum **08. Jänner 2018** einzureichen.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule gelangt, vorbehaltlich eines Widerrufs, nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in / Hochschulprofessor/in zur Besetzung. Dienstantritt (wenn möglich) am 01. März 2018.  
Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 05. Dezember 2017, Zahl: 4072/2017

**Existenzielle Pädagogik/  
Logopädagogik nach Viktor Frankl für alle Studiengänge  
Volle Stelle – 100% in ph1/PH1  
(befristet für ein Jahr mit Option auf unbefristet)**

Die Pädagogische Hochschule Kärnten hat sich nach einem langen Prozess der Leitbildentwicklung den Namen Viktor Frankl Hochschule gegeben und fühlt sich dem Menschenbild Viktor E. Frankls verbunden. Wir setzen uns mit der pädagogischen Umsetzung seiner Philosophie in Symposien, Tagungen und Lehrgängen auseinander und thematisieren Frankl in Lehrveranstaltungen.

Wir suchen eine Person, die ...

- die Anwendung der Philosophie Frankls im pädagogischen Feld ausloten möchte
- die Gedankenwelt Viktor Frankls in Tagungen und Symposien Pädagog/innen näherbringen möchte
- Lust an Forschung und Entwicklung im genannten Feld mitbringt
- in der Community (international) vernetzt ist
- gerne im Team arbeitet
- mithelfen möchte, das Profil der Viktor Frankl Hochschule zu schärfen und sichtbar zu machen

Wir bieten ...

- ein angenehmes Arbeitsumfeld
- Möglichkeiten der autonomen Gestaltung des eigenen Arbeitsfeldes
- Unterstützung bei Forschungs- und Entwicklungsaufgaben.

Die Stelle ist hochwertig (ph1) ausgeschrieben, wir möchten jedoch ausdrücklich auch Personen, die die genannten Anforderungen (noch) nicht zur Gänze erfüllen, zur Bewerbung ermutigen, da auch eine vorübergehende Einstufung in ph2 möglich ist.

### Qualifikationserfordernisse für ph1/PH1:

- Abgeschlossenes einschlägiges Universitätsstudium
- Ausbildung in Logotherapie bzw. Logopädagogik und/oder Existenzanalyse
- Internationale Verbindungen im Netzwerk der Logotherapie und Existenzanalyse
- Erfahrungen in der Organisation von (Internationalen) Projekten/Tagungen/Kongressen
- Gute Englischkenntnisse, weitere Fremdsprachen erwünscht
- Facheinschlägige wissenschaftliche Publikationen
- Erfahrungen in der Lehre / Lehramt
- Team- und Kooperationsfähigkeit

### Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Mitarbeit in der Lehre im Rahmen der Lehrer/innenaus-, Lehrer/innenfort- und Lehrer/innenweiterbildung mit dem Schwerpunkt existentielle Pädagogik auf der Basis des Menschenbildes Viktor Frankl
- Studierendenberatung, Studierendenbetreuung und Betreuung von Bachelorarbeiten
- Organisation von Tagungen und Kongressen (Weiterentwicklung des Viktor Frankl Symposiums) sowie Planung und Organisation von Fort- und Weiterbildung im Bereich personaler Entwicklung/existenzieller Pädagogik
- Weiterentwicklung und Positionierung der Hochschule als internationales Zentrum der Forschung und Lehre in Verbindung mit Viktor Frankl
- Verwaltungstätigkeit im Rahmen des Instituts für Schulentwicklung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph1/PH1 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22a der Anlage 1 BDG 1979.

Bei entsprechender Qualifikation richtet sich das zu erwartende Monatsentgelt einer Hochschulprofessur für ph1/PH1 je nach den Vordienstzeiten zwischen dem Minimum von € 3.168,10 (inkl. € 491,50 Zulage) und dem Höchstgehalt von € 7.050,30 (inkl. € 491,50 Zulage) 14-Mal pro Jahr.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 08. Jänner 2018** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des Bundesministeriums für Bildung <http://www.bmb.gv.at/stellenausschreibungen> abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

## **Bewerbungsrichtlinien**

Die Bewerbung soll Angaben über die Person und Nachweise über einschlägige Qualifikationen enthalten sowie eine kurze Darstellung der Bewerbungsmotivation.

- |                                  |  |
|----------------------------------|--|
| 1) Angaben zur Person:           | Name, Adresse; Telefonnummer; E-Mail-Adresse; Curriculum Vitae   |
| 2) Einschlägige Qualifikationen: | Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen      |
| 3) Bewerbungsmotivation:         | Darstellung der Bewerbungsmotivation auf max. einer DIN A4-Seite |

### **Allgemeine Ausschreibungsbedingungen:**

Für alle Stellen kommen in erster Linie BewerberInnen mit voller Lehrbefähigung in Betracht. BewerberInnen, die bis zum Ende des Schuljahres als VertragslehrerInnen bzw. ErzieherInnen im Dienst stehen und mangels Bedarfes in der bisherigen Verwendung nicht weiterbeschäftigt werden können und aus einer Auslandsverwendung zurückkehrende LehrerInnen, insbesondere auch LektorInnen, genießen bei sonst gleichen Voraussetzungen den Vorzug vor derzeit nicht in Verwendung stehenden BewerberInnen. Im Dienst stehende BewerberInnen mit Versetzungswunsch haben Vorrang gegenüber NeubewerberInnen bzw. AbsolventInnen des Unterrichtspraktikums.

Nicht (voll)lehrbefähigte BewerberInnen können nur dann berücksichtigt werden, wenn keine voll lehrbefähigten BewerberInnen zur Verfügung stehen.

Erfordernisse für die Bewerbungen um die ausgeschriebenen Stellen sind:

1. Volle Handlungsfähigkeit
2. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

Den Bewerbungen sind unbedingt (1. bis 3. in Kopie) anzuschließen:

1. *Lebenslauf*
2. *Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern (Auf die Übergangsbestimmungen zur EU-Erweiterung im § 32a Ausländerbeschäftigungsgesetz wird hingewiesen).*
3. *Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen, (Nachweise über die vorgeschriebene Berufspraxis)*

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen des BMBF: [www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen](http://www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen)  
Das Auswahlverfahren erfolgt kommissionell unter Einbindung des Rektorats in Form von Bewerbungsgesprächen.

Das Monatsentgelt liegt bei Lehrern/Lehrerinnen der eingegliederten Praxisschulen in Abhängigkeit von Verwendung und Vorbildung bei Vollbeschäftigung in IL bei mindestens € 2.291,30. Dies erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch Anwendung des Schemas für nicht gesicherte Verwendungen anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten der Verwendung verbundenen Entlohnungsbestandteilen.

Bewerbungen sind **bis 21. Jänner 2018** (Posteingang) beim Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt, [office@ph-kaernten.ac.at](mailto:office@ph-kaernten.ac.at), einzubringen.

Gleichbehandlungsklausel:

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

## Ausschreibung im Amtsblatt der Wiener Zeitung am 22.12.2017, Zahl: 4321/2017



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten-Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – eine Lehrer/innenstelle als Karenzvertretung für die Praxisvolksschule zur Besetzung.

Es gelten die **allgemeinen Ausschreibungsbedingungen**, die auf der Homepage der Pädagogischen Hochschule Kärnten-Viktor Frankl Hochschule [www.ph-kaernten.ac.at](http://www.ph-kaernten.ac.at) abgerufen werden können.

Die Bewerbungen sind an der

**Pädagogischen Hochschule Kärnten**, Viktor Frankl Hochschule  
Rektorat  
Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt  
Tel.: 0463 / 508 508 - 803  
E-Mail: [office@ph-kaernten.ac.at](mailto:office@ph-kaernten.ac.at)

bis zum **21. Jänner 2018** einzureichen.



# PRAXISVOLKSSCHULE

Praxisschule der Pädagogischen Hochschule Kärnten

## Ausschreibung für das Schuljahr 2017/18

(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 22. Dezember 2017, Zahl: 4321/2017)

Dienstbeginn mit Sommersemester 2018

Als Grundvoraussetzung für die Bestellung als Praxisschullehrer/Praxisschullehrerin gilt die Anlage I Punkt 24.4 des BDG:

- (a) Erwerb eines der Verwendung entsprechenden akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 des Hochschulgesetzes 2005 bzw. das der Verwendung entsprechende Diplom gemäß AStG und
- (b) sechsjährige Lehrpraxis \*  
(\* gilt nicht für die Nachmittagsbetreuung)

## Teamlehrer/in Personalreserve – Karenzvertretung 1 Stelle (10 / 50 % Teilbeschäftigung)

### Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- 1.

### Tätigkeitsprofil:

- Qualitätsstunden in einer Mehrstufenklasse
- Supplierreserve an der Praxisvolksschule
- Mitarbeit bei administrativen und organisatorischen Arbeiten



## **Bewerbungsrichtlinien (Praxisschulen)**

Die Bewerbung soll Angaben über die Person und Nachweise über einschlägige Qualifikationen enthalten sowie eine kurze Darstellung der Bewerbungsmotivation.

- 1) Angaben zur Person: Name, Adresse; Telefonnummer; E-Mail-Adresse; Curriculum Vitae
- 2) Einschlägige Qualifikationen: Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen
- 3) Bewerbungsmotivation: Darstellung der Bewerbungsmotivation auf max. einer DIN A4-Seite

### **Allgemeine Ausschreibungsbedingungen:**

Für alle Stellen kommen in erster Linie BewerberInnen mit voller Lehrbefähigung in Betracht. BewerberInnen, die bis zum Ende des Schuljahres als VertragslehrerInnen bzw. ErzieherInnen im Dienst stehen und mangels Bedarfes in der bisherigen Verwendung nicht weiterbeschäftigt werden können und aus einer Auslandsverwendung zurückkehrende LehrerInnen, insbesondere auch LektorInnen, genießen bei sonst gleichen Voraussetzungen den Vorzug vor derzeit nicht in Verwendung stehenden BewerberInnen. Im Dienst stehende BewerberInnen mit Versetzungswunsch haben Vorrang gegenüber NeubewerberInnen bzw. AbsolventInnen des Unterrichtspraktikums.

Nicht (voll)lehrbefähigte BewerberInnen können nur dann berücksichtigt werden, wenn keine voll lehrbefähigten BewerberInnen zur Verfügung stehen.

#### Erfordernisse für die Bewerbungen um die ausgeschriebenen Stellen sind:

4. Volle Handlungsfähigkeit
5. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
6. Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

#### Den Bewerbungen sind unbedingt (1. bis 3. in Kopie) anzuschließen:

4. *Lebenslauf*
5. *Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern (Auf die Übergangsbestimmungen zur EU-Erweiterung im § 32a Ausländerbeschäftigungsgesetz wird hingewiesen).*
6. *Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen, (Nachweise über die vorgeschriebene Berufspraxis)*

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen des BMBF: [www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen](http://www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen)  
Das Auswahlverfahren erfolgt kommissionell unter Einbindung des Rektorats in Form von Bewerbungsgesprächen.

Das Monatsentgelt liegt bei Lehrern/Lehrerinnen der eingegliederten Praxisschulen in Abhängigkeit von Verwendung und Vorbildung bei Vollbeschäftigung in IL bei mindestens € 2.239,10. Dies erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch Anwendung des Schemas für nicht gesicherte Verwendungen anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten der Verwendung verbundenen Entlohnungsbestandteilen.

Bewerbungen sind **bis 21. Jänner 2018** (Posteingang) beim Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt, [office@ph-kaernten.ac.at](mailto:office@ph-kaernten.ac.at), einzubringen.

#### Gleichbehandlungsklausel:

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.